Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 17.11.2026, 07:00 Uhr

Windig, teils stürmisch. In exponierten Mittelgebirgslagen schwere Sturm-, auf dem Feldberg Unwetter durch Orkanböen. Bis Mittag viel Regen. Im Schwarzwald die ganze Woche mit nur wenigen Unterbrechungen Unwetter durch ergiebigen Dauerregen.

Wetter- und Warnlage:
Ausgehend von einem Teiltief über dem Ärmelkanal zieht heute Vormittag eine Warmfront mit sehr milder Luftmasse über Süddeutschland hinweg. In der Nacht zum Mittwoch folgt die Kaltfront nach, rückseitig wird eine labil geschichtete und ebenso sehr milde Atlantikluftmasse herangeführt.

WIND/STURM/ORKAN (UNWETTER):
In exponierten Lagen des Schwarzwaldes die ganze Woche über schwere Sturm-, bis Mittwochmorgen auch Unwetter durch Orkanböen bis 130 km/h aus Südwest. Heute im Tagesverlauf mit Höhepunkt am Nachmittag und nach kurzer Windberuhigung am Abend erneut in der Nacht zum Mittwoch starke bis stürmische, in freien Lagen und in Schauernähe auch Sturmböen zwischen 60 und 80 km/h aus Südwest.
Am Mittwoch tagsüber erneut starke bis stürmische, in Schauernähe Sturmböen bis 80 km/h aus West. Erst am Mittwochabend Windberuhigung.

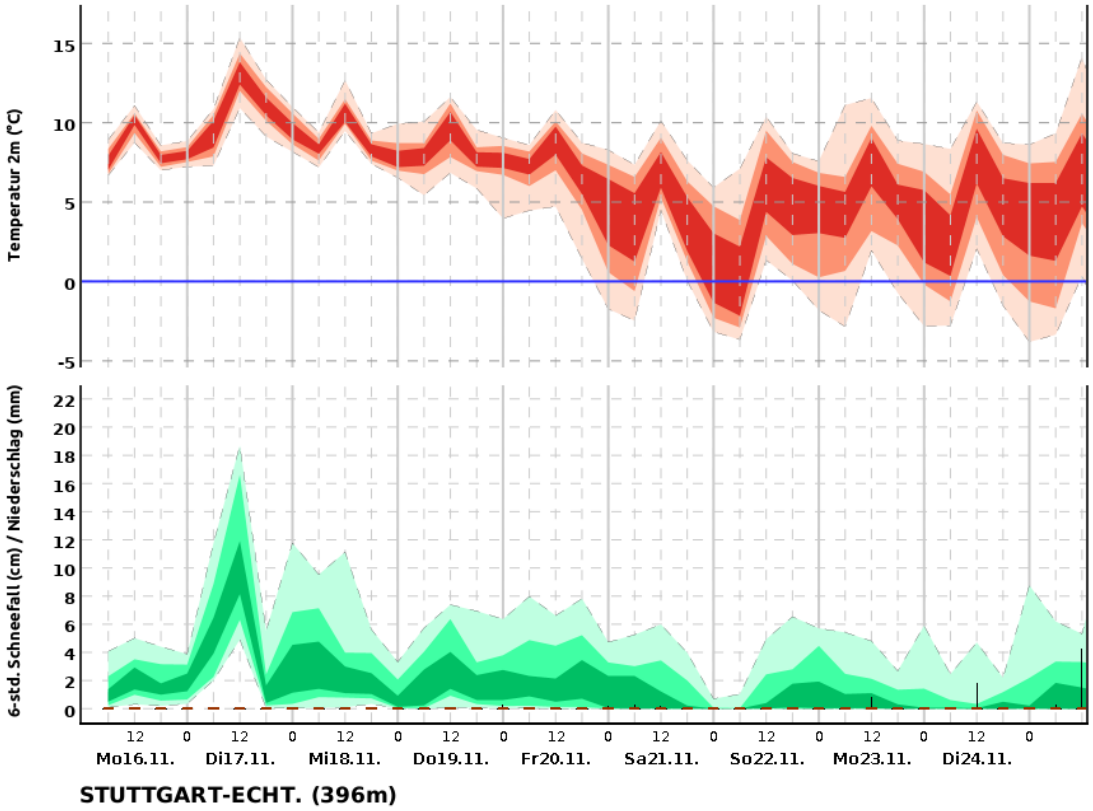
GEWITTER:
Ab heute Mittag bis etwa Mittwochabend vereinzelte Gewitter mit Sturmböen bis 80 km/h aus West.

DAUERREGEN (UNWETTER):
Heute früh bis zum Nachmittag im Odenwald Dauerregen mit Mengen zwischen 25 und 35 Liter pro Quadratmeter innerhalb von 12 Stunden, im Schwarzwald 30 bis 40 L/qm in 12 h. Im Schwarzwald von Dienstag bis Freitag Unwetter durch ergiebigen Dauerregen, dabei 90 bis 120 L/qm im Zeitraum von vier Tagen.

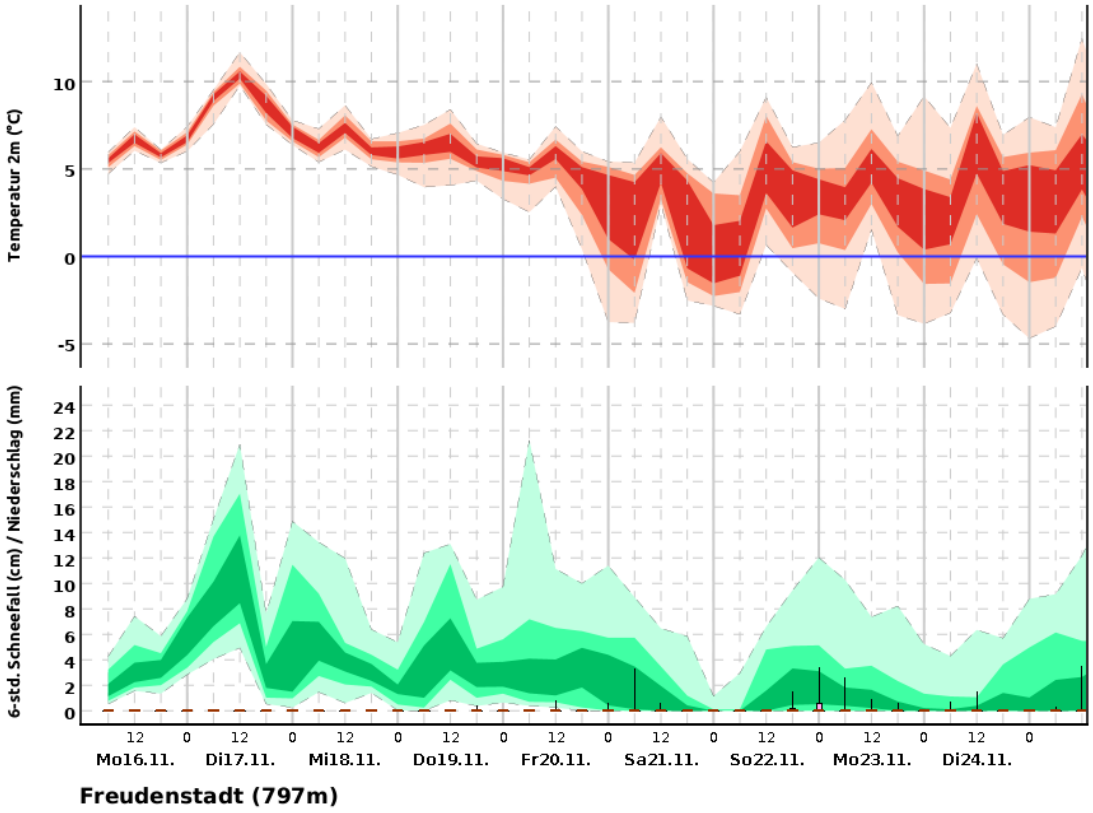
Straßenwetter in den Frühstunden Mittwoch in Baden-Württemberg
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



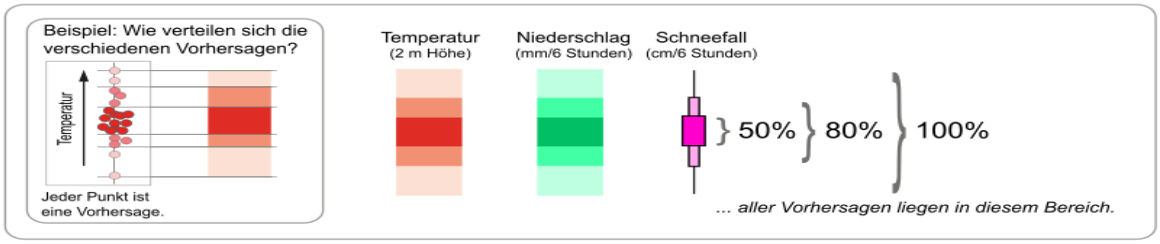

©2026 Deutscher Wetterdienst




©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.




Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Jens Kühne, M.Sc. Meteorology